

Leistungsverzeichnis

Vergabe: 20.1.2.2026

Projekt: Rahmenvertrag zur Belieferung der Liegenschaft Schloss
Kochberg mit Holzpellets

Herausgeber: Klassik Stiftung Weimar
Stiftung des öffentlichen Rechts
Burgplatz 4
99423 Weimar

Telefon: +49 (0) 3643-545-0

<https://www.klassik-stiftung.de>

Ansprechpartner: Klassik Stiftung Weimar
Vergabestelle

E-Mail: vergabe@klassik-stiftung.de

Telefon: 03643545 159

1. Auftraggeberin

Die Klassik Stiftung Weimar (KSW) bildet ein einzigartiges Ensemble von Kulturdenkmalen. Mit ihren rund 30 Museen, Schlössern, historischen Häusern und Parks sowie den Sammlungen der Literatur und Kunst zählt sie zu den größten und bedeutendsten Kultureinrichtungen Deutschlands. Zwölf Liegenschaften sind in der Liste des Weltkulturerbes der UNESCO aufgeführt. Im Zentrum stehen die Weimarer Klassik und die Klassische Moderne mit dem Bauhaus.

Die KSW ist eine gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts, getragen von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien sowie dem Freistaat Thüringen und der Stadt Weimar. Die Arbeitsschwerpunkte der Stiftung liegen auf der Epoche der Weimarer Klassik, ihren Nachwirkungen in der Kunst und Kultur des 19. Jahrhunderts sowie auf der Moderne mit Franz Liszt, Friedrich Nietzsche, Henry van de Velde und dem Bauhaus. Diese sollen in einem Brückenschlag zu den Künsten und Wissenschaften der Gegenwart Raum für Fragen aus dem Geist der Tradition öffnen.

Zu den Aufgaben der Stiftung gehören lt. der Satzung vom 18. August 2009 unter anderem:

- Bewahrung, Ergänzung, Erschließung und Erforschung der Bestände und Sammlungen
- Erhaltung und Präsentation historischer Häuser, Bau- und Parkdenkmäler
- Präsentation, Vermittlung und Ergänzung der musealen Bestände
- Planung und Realisierung von Ausstellungen und Veranstaltungen
- Förderung wissenschaftlicher Arbeiten oder von Publikationen

2. Auftragsgegenstand

2.1. Hintergrund des Auftrags

Die KSW verfügt in ihrer nachfolgend genannten Liegenschaft über eine Pelletheizung mit einem Fassungsvermögen von 25 t:

Schloss Kochberg
Im Schlosshof 3
07407 Uhlstädt-Kirchhasel

Die Pelletheizung der Firma Köb/Viessmann ist aus dem Jahr 2011, Anfang 2025 erfolgte eine größere Instandsetzung. Das zugehörige Lager hat ein Fassungsvermögen von 25 t.

2.2. Auftragsumfang

Für die Belieferung der Liegenschaft mit Holzpellets soll ein dreijähriger Rahmenvertrag mit Option um Verlängerung um ein weiteres Jahr abgeschlossen werden. Der Rahmenvertrag beginnt zum 01.12.2026 und endet zum 30.11.2029 automatisch, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Die KSW hat die Option, den Vertrag um ein weiteres Jahr zu verlängern. Diese Option kann die KSW spätestens sechs Monate vor Ablauf der Vertragslaufzeit durch Erklärung in Textform ausüben. Weitere Verlängerungen sind ausgeschlossen.

Um die langfristige Betreibung des Heizkessels zu gewährleisten ist mindestens einmal jährlich eine Reinigung des Pelletlagers vorzunehmen. Dies ist neben der Belieferung mit den Holzpellets ebenfalls Bestandteil des abzuschließenden Rahmenvertrages.

Die Rechnung ist per E-Mail an rechnung@klassik-stiftung.de incl. durch den Empfänger unterzeichnete Lieferschein einzureichen.

3. Rahmenbedingungen

3.1. Technische Parameter, Mengen, Lieferung

| | |
|------------------------------|---|
| Qualität: | mindestens ENplus-A1 (entsprechend Anlage 2.3) oder gleichwertig |
| Lieferumfang p. a.: | 70 t bis 90 t |
| Anzahl der Lieferungen p.a.: | 4-6 |
| Umfang pro Lieferung: | circa 14 t bis 20 t |
| Anlieferung: | Lieferung über öffentliche Straße, Schlauchlänge von ca. 30 m benötigt, Anlieferung mit geeichter Wiegeeinrichtung & Staubabsaugung |
| Lieferzeit: | spätestens 10 Tage nach Abruf |

Der Bieter kann im Rahmen des Angebots mitteilen, wie der Abruf der Lieferung erfolgen muss, damit die Lieferzeiten eingehalten werden können. Sollte die Lieferung nicht fristgerecht erfolgen und die KSW gezwungen sein, Ersatz zu beschaffen (anderer Lieferant Pellets oder Bestellung von Flüssiggas für die Ersatzanlage), können Mehrkosten auf den Auftragnehmer umgelegt werden.

Zur Beibehaltung der Qualität der Pellets sowie der langfristigen Nutzung des Heizkessels hat eine schonende Anlieferung zum Lager und ein schonendes Einblasen der Pellets in den Lagerraum gemäß den Standards von ENplus zu erfolgen.

3.2. Preiskalkulation

Seit der Energiekrise 2022 gibt es nach den Marktbeobachtungen der letzten Jahre keine Festpreise für die Lieferung von Holzpellets. Daher soll als Basis der Preiskalkulation der vom DEPV (Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband e.V.) veröffentlichte Index für 26 t Bund verwendet werden. Auf diesen Index, der 1 x monatlich veröffentlicht wird, ist ein fest vereinbarter Abschlag für den Zeitraum des Rahmenvertrages anzubieten.

Nebenangebote, die eine andere, aber ebenfalls nachvollziehbare Berechnung berücksichtigen, werden ebenfalls berücksichtigt.

Die unter 3.1 angegebene Menge beruht auf den Erfahrungswerten der Vorjahre. Sie dient der Kalkulation und der Vergleichbarkeit der Angebote. Sie begründet keinen Anspruch der Auftraggeberin zur Abnahme eines bestimmten Mindestumfangs. Die Abnahme erfolgt ausschließlich nach dem tatsächlichen Bedarf der Auftraggeberin.

4. Qualität und Qualitätsnachweis

Es werden nur Holzpellets aus Holzbestand und Holzproduktion in Deutschland akzeptiert. Dies muss der Bieter im Rahmen seines Angebots bestätigen.

Die Qualität der Holzpellets ist durch eine aktuelle Zertifizierung eines unabhängigen Prüfers nachzuweisen.

Sollte sich die Qualität der angebotenen Pellets im Laufe der Vertragslaufzeit (z. B. durch Entzug der Zertifizierung) verschlechtern, ist der Auftragnehmer verpflichtet, die Auftraggeberin umgehend darüber zu informieren.

5. Kündigung und Schadensersatz

Die Auftraggeberin ist berechtigt, den Vertrag aus wichtigem Grund ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen, wenn die gelieferten Holzpellets nicht der vereinbarten Qualität ENplus A1 entsprechen oder die vereinbarte Lieferzeit von 10 Tagen schuldhaft nicht eingehalten wird und der Lieferant eine ihm gesetzte, angemessene Frist zur Nacherfüllung oder Behebung der Pflichtverletzung fruchtlos hat verstreichen lassen. Das Gleiche gilt, wenn eine weitere Lieferung nicht die vereinbarte Qualität aufweise oder Lieferzeiten wiederholt schuldhaft versäumt werden.

In diesem Fall ist die Auftraggeberin berechtigt, die ausstehenden Lieferungen im Wege der Ersatzvornahme durch einen Dritten ausführen zu lassen. Der Lieferant hat die hierdurch entstehenden Mehrkosten zu tragen.

6. Zuschlagskriterien, deren Wertung und Wichtung

Die Bewertungskriterien mit Wichtung sind in der folgenden Bewertungsmatrix dargestellt.

| | Bewertungskriterium | Punkte | Gewichtung | Max. Punkte |
|--|---------------------------------------|-----------|------------|-------------|
| 1 | Qualität und Wirkungsgrad der Pellets | 0-2 | 20 | 40 |
| 2 | Lieferfrist ab Bestellung | 0-2 | 5 | 10 |
| Gesamtpunktzahl Bewertungskriterien | | 50 | | |

| Auswertung Preisangebot | Max. Punkte |
|--|-------------|
| Angebotspreis gesamt netto gem. Preisblatt | 50 |
| Gesamtpunktzahl Preisangebot | 50 |

| Auswertung Gesamtergebnis | Max. Punkte |
|------------------------------------|-------------|
| Gesamtpunktzahl Qualitätskriterien | 50 |
| Gesamtpunktzahl Preis | 50 |
| Gesamtergebnis | 100 |

Der Angebotspreis wird mit bis zu 50 Punkten bewertet. Maßstab für die Bewertung ist der niedrigste Angebotspreis, d.h. das Angebot dem niedrigsten Preis erhält die höchste Wertung von 50 Punkten. Um eine angemessene Gewichtung der übrigen Angebotspreise vorzunehmen, werden diese mit folgender Berechnungsformel zum niedrigsten Angebotspreis ins Verhältnis gesetzt:

$\text{Punktwertung} = \text{niedrigster Angebotspreis} \times 50 / \text{bewerteter Angebotspreis}$

Den finalen Zuschlag erhält der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl. Die Punktzahl für das jeweilige Wertungskriterium ergibt sich aus der erreichten Punktzahl multipliziert mit der Gewichtung.

Bewertung Qualitätskriterien

Um die gesetzlichen Vorgaben des Energieeffizienzgesetzes (öffentliche Einrichtungen: § 6 EnEFG) sowie den haushalterischen Vorgaben zur Verringerung der Energieverbräuche Rechnung zu tragen, sollen die Pellets mit einem besseren Heizwert in der Bewertung der Angebote besonders berücksichtigt werden. Ein entsprechender Qualitätsnachweis für Pellets mit einem besseren Wirkungsgrad als ENplus A1 ist dann beizufügen. Wird diese Qualität nachgewiesen entspricht das 1 Punkt, ist eine höhere Qualität nachgewiesen entspricht das 2 Punkten.

Die Lieferfrist von 10 Tagen nach Abruf wird mit 1 Punkt bewertet, kann eine kürzere Lieferfrist erfüllt werden wird dies mit 2 Punkten bewertet.

7. Einzureichende Unterlagen

Bitte füllen Sie die Felder in der Anlage 2.2 Preisblatt vollständig aus und übertragen Sie die ermittelte Gesamtsumme in das Angebotsformblatt. Das ausgefüllte Preisblatt und die weiteren Formblätter sind als Anlage mit dem Angebot einzureichen.

Es sind dem Angebot entsprechende Datenblätter in deutscher Sprache bzw. Produktbeschreibungen beizufügen.

Darüber hinaus fügen Sie bitte folgende Unterlagen bei:

- Produktionsstandort der angebotenen Pellets
- Lieferzeit und Bestellprocedere (z. B. maximale Bestellmenge, Auswirkungen bei abweichender Liefermenge)
- Aktuelle Zertifizierung der Holzpellets Qualität mind. ENplus-A1 durch einen unabhängigen Prüfer, erneuter Nachweis nach Laufzeitende des aktuellen Zertifikats

8. Verfahren

Das Portal der Veröffentlichung ist das „Deutsche Vergabeportal“ mit der Website: <https://dtvp.de>. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Portal.

Die Vergabe erfolgt als Öffentliche Ausschreibung gem. § 8 Abs. 1 UVgO iVm § 9 UVgO.

Angebotsfrist: 31.07.2026

Bindefrist: 31.08.2026

Weimar, 29.06.2026